





Handwritten text in a Gothic script, likely a title or heading, possibly containing the name 'Gundwin'.

Large, ornate Gothic text, possibly a decorative initial or a significant heading, featuring intricate flourishes.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a list or series of entries.

Handwritten text in a Gothic script, continuing the list or series of entries.

Handwritten text in a Gothic script, possibly a concluding line or a separate entry.

Small handwritten text or marginalia on the left side of the page.



Beÿ dem
Hoch-Nadelichen Reich-Begängniß

Der Weyland

Hoch-Wohlgebohrnen Frauen /

Frauen Johaſſen Woſerin /

Seiner Hoch-Wohlgebohrnen EXCELLENZ

Herrn Carl von Dieſkau /

Auf Dieſkau und Loſſau zc.

Königl. Preuß. Hoch-meritiren Geheimden / auch Beſteſten Regierungs-Raths
im Herzogthum Magdeburg /

Hochgeliebteſten Ehe-Weiblin /

Wolten
Ihre ſchuldigſte *Obſervanz*

abſtatten
SENIOR und ASSESSORES des Königl. Preuß. Schöpffen-Stuhls zu Halle
In nachfolgenden geringfügigen

SONNET.

Wie ein betrübter Fall! wie hat der Todt geſiegt?
Erbleicht der Jugend Bild? ſoll man nicht weiter ſchauen
Die Krone dieſer Stadt und Hocheleuchter **BRANSEN** /
Die edle *Plautia*, die ſonderlich vergnügt
Das Herz *Papinians*, auff deſſen Schultern liegt
Der Landes-Sorgen Laſt? iſt endlich nicht zu bauen
Auf alles in der Welt / wann uns in ihre Klauen
Die *Libitina* reiſt / der letzte Feind betriegt;
O Weim! wir irren weit; bey dieſen Reich-Appreſſen
Muß man die Palmen nicht der Herrlichkeit vergeſſen
Die der Erbſter ſchenkt ſolch einer Gläubigin:
Der Todt hat nicht geſiegt / indem die Seele pranget!
Und hier unſterblich Wob / die Freyheit dort erlanget!
Hier ruhet die von Gott Erbſte **WÄSSERIN**.

6 21 2 2 2 2 2 / druckts Johann Grunert / Universitäts-Buchdr.

1523

Handwritten text in a historical script, possibly Latin or German, with some lines starting with 'In nomine...' and 'Anno...'

Vertical text or marginal note on the left side of the page.



78 M 396

ULB Halle 3

001 514 261



SB.

V018



Bev dem
Hoch-Adelichen Leich-Begängniß

Der Weyland
Hoch-Wohlgebohrnen Frauen /

Frauen Johaⁿn^en Söserin

Seiner Hoch-Wohlgebohrnen EXCELLENZ

Herrn Carl von Dieskau /

Auf Dieskau und Loßau zc.

Königl. Preuß. Hoch-meritirten Geheimden / auch Besten Regierungs-Raths
im Bergogthum Magdeburg /

Hochgeliebtesten Ehe-Weiblin /

Volten
Ihre schuldigste O
abstatten
SENIOR und ASSESSORES des Köni
In nachfolgenden g
SONNE



en-Stuhls zu Halle



Sich ein betribter Fall! wie? hat d
Erbleicht der Jugend Bild?
Die Krone dieser Stadt v
Die edle *Plautia*, die sonderlich v
Was Herz *Papinians*, auff dess
Der Landes-Sorgen Last? ist e
Duff alles in der Welt / wann i
Die *Libitina* reißt / der letzte
O Nein! wie irren weit; bey diesen
Muß man die Galmen nicht der
Die der Erlbser Wenat sold
Der Todt hat nicht gesiegt / inden
Und hier unsterblich Lob / die
Hier ruhet die von **SA**

launen
FRANSEN /

get /
SEKAN

6 2 2 2 2 / druckt Johann Grunius /

AL
B

